

Zeitschrift: Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft
Herausgeber: Pro Senectute Basel-Stadt
Band: - (1991-1992)
Heft: 3

Artikel: Gemeinsam statt einsam
Autor: Rüegg, Therese
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-843711>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gemeinsam statt einsam



**Therese
Rüegg**

Gemeinsam statt einsam – ein sehr schönes und wertvolles Ziel. So können wir Lebensfreude, Erfahrungen und neue Ideen weitergeben und einander helfen und uns gegenseitig unterstützen.

Kinder knüpfen leicht Kontakte, mit den Jahren fällt es uns oft schwerer, auf andere zuzugehen; wir sind es uns nicht mehr so gewohnt oder haben den Mut nicht mehr dazu. Wir denken, dass unsere Mitmenschen nicht gestört werden möchten oder haben Angst, dass wir in einem schon bestehenden Kreis nicht willkommen sein könnten.

Dies bilden wir uns jedoch meistens nur ein, und es ist in Wahrheit gerade umgekehrt: Für jede Gruppe ist ein neuer Teilnehmer eine Bereicherung – und wie viele Menschen sehnen sich nach mehr Gemeinsamkeit!

Aber um uns diesem Ziel zu nähern, müssen wir immer wieder einen neuen Anlauf nehmen, den ersten Schritt wagen, nicht bei Enttäuschungen stehen bleiben. Mit der Zeit dann werden uns die Früchte dieses Strebens immer leichter und immer öfter zufallen.

Wir werden auch einmal zum Kaffee eingeladen oder zum Mitkommen auf einen Ausflug aufgefordert, und wir werden auch mit Offenheit und Freude in eine Gruppe aufgenommen. Bald freuen wir uns dann auf die bekannten Gesichter und das gemeinsame Erleben.

Gemeinsamkeit ist auch ein Ziel der Pro Senectute. Gerade mit unserem Angebot an Kursen und Treffpunkten möchten wir Ihnen, liebe Seniorinnen und Senioren, zu mehr Kontaktmöglichkeiten verhelfen und Ihnen den Weg zur Gemeinsamkeit erleichtern.

In diesem Sinne führen wir auch die diesjährige Oktobersammlung durch; und ich ganz persönlich denke, dass in der Gemeinsamkeit die Zukunft liegt!

Herzlich

*Therese Rüegg
Sammlungsleiterin*

Herbstsammlung 1991

Mit dem Läckerliverkauf am

Mittwoch, 23. Oktober 1991

sammeln wir für

Gemeinsam statt einsam



Foto: Heiner Stroh

Besonders für unsere diversen **Sonderverkäufe** in Basler Firmen und Spitätern suchen wir noch Verkäuferinnen und Verkäufer.

Bitte füllen Sie den Talon aus und senden Sie ihn an:
Pro Senectute, z.Hd. Frau Rüegg,
Postfach, 4010 Basel



- Ja, ich will Standchef(in) sein
- Ja, ich will Sammler(in) sein
- Ja, ich will Sonderverkäufer(in) sein
- Ja, ich will überall helfen, wo es noch nötig ist

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____ Telefon: _____